

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

31.10.1918 - Alexander Zinn: Gewitter.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

23

Donnerstag, den 31. Oktober 1918.

Gewitter.

Schauspiel in 3 Akten von Alexander Zinn.

Leiter der Aufführung: Spielleiter **Walter Jooss**.

Personen:

Professor Max Birk, Architekt	Ludwig Lindikoff.
Dr. Adolf Birk, sein Sohn	Lothar Bähring.
Agnes Hein	Charlotte Krulle.
Bergmann, Assistent bei Birk	Kurt Lehre.
Franziska Melchior	Frieda Regnald.
Siegel, Bauunternehmer	Rolf Salberg.
Meyer, Zeichner bei Birk	Willi Western.
Kolbe, Bürodienner	Eduard Wend.

Der erste Akt spielt am 18. März, der zweite Akt am 1. Juli, der dritte Akt im September.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Die vollständig neue Dekoration wurde in den Werkstätten des Theaters von Herrn Maschinenmeister Karl Kaiser entworfen und ausgeführt.

Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:

Fremdenloge I. Rang	} 5 M 70 S.	Mittelpfad II. Rang	3 M 20 S.
Proszeniumsloge I. Rang		Loge II. Rang	2 " 40 "
Logenplatz I. Rang	4 " 80 "	Parterreplatz	2 " 40 "
Parkett {	1. bis 7. Reihe	Amphitheater	1 " 30 "
	8. bis 10. Reihe	Galerie	— " 70 "

Preise der Duzendkartenhefte: Proszeniumsloge M 52.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 44.40, II. Parkett M 33.60, Mittelpfad II. Rang M 30.00, Logen II. Rang und Parterre M 21.60, Amphitheater M 12.00, Galerie M 7.20.

Kassenöffnung 6³/₄ Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende nach 1¹/₂ 10 Uhr.

Tagesverkauf von 10 bis 1 Uhr vormittags.

Krant: Herr Kroll, Herr Doer ry.

Freitag, den 1. November 1918. **Neuheit!** Zum ersten Male: **Die Distel.** Lustspiel in 3 Aufzügen von Robert Saudek. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Vorverkauf mit 20 S Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 S; erstere ist zur Vermeidung von Nachteilen nur an die Großherzogliche Theaterkasse zu richten.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, die **Halbte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Zeichnet Kriegsanleihe!

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.